

15. Dezember 2014

Begabte Nachwuchsmusiker

Jugendorchester Wasenweiler-Ihringen beeindruckte mit vorweihnachtlichem Kirchenkonzert.



Die Mitglieder des Jugend- und des Vororchesters Ihringen-Wasenweiler zeigten, dass sie viel gelernt haben. Foto: Hans-Jochen Voigt

IHRINGEN-WASENWEILER. Zu einem vorweihnachtlichen Kirchenkonzert hatte das Jugendorchester Ihringen-Wasenweiler in der Mariä-Himmelfahrt-Kirche in Wasenweiler eingeladen. Das Vororchester wurde von Michael Beier und Robert Jakob geleitet, das Jugendorchester dirigierte Vanessa Ringenbach.

Stolz auf die Leistungen der jungen Musiker zeigten sich die Vorsitzenden, Toni Isele aus Wasenweiler und Erwin Großklaus aus Ihringen, sowie die Jugendleiterin Jutta Werner-Tipo. Im Rahmen des Konzerts in der nahezu voll besetzten Kirche wurden zahlreiche junge Musiker ausgezeichnet.

Wer auf traditionelle Weihnachtslieder gesetzt hatte, wurde vom Vororchester mit den flotten Musikstücken überrascht. Es wurde fast ausschließlich Musik aus dem englischsprachigen Raum dargeboten. Immer wieder klangen aus den Liedern aber auch hier bekannte Weihnachtsgesänge hervor.

Mit "Fröhliche Weihnacht überall" begann das Konzert, es folgten drei Sätze aus "Three

for Christmas. Die Freude am Musikvortrag war den selbstbewussten Mädchen und Jungen deutlich anzumerken. Es gab großen Beifall.

Mit "Of Kings and Kingdoms" und "What a Wonderful World" zeigten die Musiker der Jugendkapelle schon zum Beginn ihres Beitrags eine gewisse Professionalität, insbesondere die beiden Trompeter Philipp Gaisser und Philip Konz. Weiter ging es mit "Contabile for Winds" und dem Kanon "Pacem Noel".

Rebecca Sumser (Saxophon) und Kevin Tipo (Posaune) hatten erst vor wenigen Tagen für das Musikleistungsabzeichen in Gold bekommen. Begleitet am Klavier von Almut Dewies, spielten sie die Stücke aus ihren Prüfungen vor. Rebecca Sumser bot "Aria", Kevin Tipo "Trombone Concerto" von Nicolai Rimsky-Korsakoff dar. Die Nachwuchsmusiker bewiesen dabei, dass sie die Auszeichnung durchaus verdient haben. Die Zuhörer gratulierten mit viel Applaus zur bestandenen Prüfung. Die beiden jungen Musiker erhielten diese Auszeichnung schon im Alter von 15 Jahren, obwohl die Prüfung in der Regel erst mit 16 Jahren abgelegt werden soll. In den vergangenen 30 Jahren erlangten nur vier Musiker in Wasenweiler diese Auszeichnung.

Mit "The Young Verdi", bei dem die Schlagzeuger ihr Können zeigten, und "Irish Dream" wurde das Konzert fortgesetzt. Zum Abschluss spielten das Vororchester und die Jugendkapelle gemeinsam "We wish you a merry Christmas".

Ehrungen: Jutta Werner-Tipo ehrte Kinder und Jugendlichen, die ihre Abzeichen im vergangenen Jahr abgelegt haben. Juniorabzeichen (Wasenweiler): Jana Petermann und Sophia Rudmann (Klarinette), Hannah Isele und Luna Eberl (Querflöte), Emely Isele (Horn) und Tim Isele, Marvin Tipo sowie Fabio Briem (Schlagzeug). Juniorabzeichen (Ihringen): Jule Straub, Anna Stanke, Lara Müller (Querflöte), Alina Ehret, Hanna Fritz, Pia-Marie Schies (Klarinette), Cheyenne Sauter (Horn), Minja Bilharz (Altsaxphon), Henrik Mattmüller (Schlagzeug) und Luis Stroheker (Posaune). Bronzeabzeichen (Ihringen): Maria Mattmüller, Hanna Krumm, Magdalena Kiss (Klarinette), Mona Beier (Horn), Anna Stanke und Alisa Schmid (Querflöte). Bronzeabzeichen (Wasenweiler): Laura und Sophie Petermann (Querflöte); Leistungsabzeichen Silber (Wasenweiler): Philipp Gaisser (Trompete). Leistungsabzeichen Gold (Wasenweiler): Rebecca Sumser und Kevin Tipo.

Kontakt: <http://www.jumus-ihringen.de>

Autor: Hans-Jochen Voigt